

Schriftenreihe der Juristischen Fakultät
der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)

Herausgegeben von

Professor Dr. iur. Dr. phil. Uwe Scheffler, Frankfurt (Oder)

Springer-Verlag Berlin Heidelberg GmbH

Carmen Thiele

Selbstbestimmungsrecht und Minderheitenschutz in Estland



Springer

Dr. jur. Carmen Thiele
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)
Große Scharrnstraße 59
D-15230 Frankfurt (Oder)

ISBN 978-3-540-66054-5

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Thiele, Carmen:

Selbstbestimmungsrecht und Minderheitenschutz in Estland / Carmen Thiele. -

Berlin; Heidelberg; New York; Barcelona; Hongkong; London; Mailand; Paris;

Singapur; Tokio : Springer, 1999

(Schriftenreihe der Juristischen Fakultät der Europa-Universität

Viadrina Frankfurt (Oder))

ISBN 978-3-540-66054-5 ISBN 978-3-642-58500-5 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-642-58500-5

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdruckes, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendungen, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 1999

Originally published by Springer-Verlag Berlin Heidelberg New York in 1999

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürfen.

Umschlaggestaltung: Erich Kirchner, Heidelberg

SPIN 10728472

64/2202-5 4 3 2 1 0 - Gedruckt auf säurefreiem Papier

VORWORT

Das Verhältnis von Selbstbestimmungsrecht der Völker und Minderheitenschutz entscheidet über ein friedliches Zusammenleben von Völkern und nationalen Minderheiten in inhomogenen Staaten. Nach Wiederherstellung der staatlichen Souveränität als Ausdruck des Selbstbestimmungsrechts des estnischen Volkes mußte das Verhältnis zu den in Estland lebenden ehemaligen Sowjetbürgern ethnisch nicht-estnischer Zugehörigkeit neu bestimmt werden. Das Ziel der folgenden Untersuchung besteht in der völkerrechtlichen Analyse des Rechtsstatus von in Estland bereits vor Wiedererlangung der staatlichen Unabhängigkeit wohnhaften ethnisch nicht-estnischen Personen, die heute entweder als estnische Staatsangehörige und damit als Angehörige einer nationalen Minderheit oder als Ausländer bzw. Staatenlose in Estland leben.

Die nachfolgende Arbeit hat der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) im Wintersemester 1998/99 als Dissertation vorgelegen. Abgeschlossen wurde sie im Dezember 1998. Die Rechtsentwicklung in Estland konnte bis Februar 1999 berücksichtigt werden.

Mein besonderer Dank gebührt Herrn Prof. Dr. Theodor Schweisfurth, der die Betreuung meiner Arbeit bereitwillig übernahm. Bei der Bearbeitung des Themas gewährte er mir großen Freiraum und gab sehr wertvolle Anregungen. Danken möchte ich auch Herrn PD Stefan Oeter, der das Zweitgutachten erstellte und mit seinen Hinweisen zur Fertigstellung der Arbeit beitrug.

Während meiner Aufenthalte in Estland habe ich interessante Gesprächspartner und Unterstützung gefunden. Ministerien, Behörden, Institutionen und Vereinigungen stellten mir zahlreiche Informationen zur Verfügung. Ihnen bin ich zu Dank verpflichtet.

Für ihre wissenschaftlichen Diskussionen, die maßgeblich diese Arbeit beeinflussten, danke ich Frau Dr. Tatjana Ansbach, Herrn Dr. Hans-Joachim Heintze und Herrn Prof. Dr. Arie Bloed.

Mein Dank gilt auch Frau Martina Seidlitz und Frau Antje Schnelle für die redaktionelle Bearbeitung sowie allen denjenigen, die in der einen oder anderen Weise zum Gelingen dieser Arbeit beigetragen haben.

Frankfurt (Oder), im März 1999

Carmen Thiele

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XIII
Einleitung	1
Kapitel I Der historische Hintergrund	5
A. Die Zeit der Eigenstaatlichkeit Estlands von 1918 - 1940	5
I. Der Erwerb der Eigenstaatlichkeit	5
II. Die völkerrechtliche Anerkennung des ersten estnischen Staates	7
B. Die Zeit des Verlustes der Eigenstaatlichkeit 1940 - 1991	8
I. Der Verlust der Eigenstaatlichkeit	8
1. Die territoriale Interessenabgrenzung zwischen Deutschland und der Sowjetunion von 1939	8
2. Der Abschluß des sowjetisch-estnischen Beistandspaktes vom 28. September 1939	11
3. Die ultimativen sowjetischen Forderungen an die estnische Regierung von 1940	12
4. Die Eingliederung Estlands durch die Sowjetunion	14
5. Die völkerrechtliche Qualifizierung der Einverleibung Estlands durch die Sowjetunion als Annexion	15
a) Das Verbot gewaltsamer Annexionen	16
b) Die Nichtanerkennung gewaltsamer Gebietserwerbungen	17
6. Die demographischen Veränderungen	17
II. Grundzüge des Nationalitätenrechts der Sowjetunion	18
III. Die historische Chance zur Aufarbeitung sowjetischen Unrechts durch Perestrojka und Glasnost	20
Kapitel II Die erneute Ausübung des Selbstbestimmungsrechts durch das estnische Volk	23
A. Das Selbstbestimmungsrecht der Völker nach 1945	23
I. Die Rechtsnatur des Selbstbestimmungsrechts der Völker	23
II. Der Inhalt des Selbstbestimmungsrechts der Völker	26
1. Das äußere Selbstbestimmungsrecht	27
2. Das innere Selbstbestimmungsrecht	28

III. Völker als Träger des Selbstbestimmungsrechts	29
1. Staatsvölker	29
2. Völker im ethnischen Sinne	30
3. Volksgruppen bzw. Minderheiten als Träger des Selbstbestimmungsrechts	31
B. Das estnische Volk als Träger des Selbstbestimmungsrechts	32
C. Die Artikulation und Ausübung des Selbstbestimmungsrechts des estnischen Volkes ab Ende der achtziger Jahre	33
I. Der Rechtsstatus der Nationen in der Sowjetunion	33
1. Das Selbstbestimmungsrecht der Nationen in der Rechtsordnung der Sowjetunion	33
2. Die gescheiterte Reform der Nationalitätenfrage in der Sowjetunion	35
II. Die Forderung des estnischen Volkes nach wirtschaftlicher Selbstbestimmung	35
III. Die Forderung des estnischen Volkes nach kultureller Selbstbestimmung	36
IV. Die Forderung des estnischen Volkes nach politischer Selbstbestimmung	37
1. Die Souveränitätserklärung Estlands vom 16. November 1988	37
2. Die staatliche Unabhängigkeit der Republik Estland	39
3. Die Wahlen der Volksvertreter	41
4. Das Referendum über die Wiederherstellung der Unabhängigkeit der Republik Estland vom 3. März 1991	43
5. Das Verfassungsreferendum vom 28. Juni 1992	44
D. Die Anerkennung Estlands als Völkerrechtssubjekt	46
I. Die Anerkennung durch Drittstaaten	46
II. Die Aufnahme Estlands in internationale Organisationen	47
Kapitel III Staatsangehörigkeit und Staatenlosigkeit in Estland	49
A. Der völkerrechtliche Normbestand zu Staatsangehörigkeit und Staatenlosigkeit	49
I. Völkergewohnheitsrechtliche Regeln	49
1. Die innerstaatliche Kompetenz zur Regelung des Staatsangehörigkeitsrechts	49
2. Völkerrechtliche Schranken der nationalen Staatsangehörigkeitgesetzgebung	50
II. Völkerrechtliche Verträge und Deklarationen über Staatsangehörigkeit	52
III. Völkerrechtliche Verträge über Staatenlosigkeit	57
IV. Staatsangehörigkeitsrechtliche Regelungen im russisch-estnischen Grundlagenvertrag vom 12. Januar 1991	59
B. Das russische Staatsangehörigkeitgesetz vom 28. November 1991	61
C. Die Staatsangehörigkeitsregelungen der Republik Estland	63
I. Die Wiederherstellung der estnischen Staatsangehörigkeit	63
II. Das Staatsangehörigkeitgesetz Estlands vom 31. Januar 1995	65

1. Einbürgerungsvoraussetzungen nach dem estnischen Staatsangehörigkeitsgesetz	66
a) Mindestalter	66
b) Wohnsitz	66
c) Kenntnis der Landes- und Staatssprache	67
d) Kenntnis der Verfassung und des Staatsangehörigkeitsgesetzes der Republik Estland	68
e) Wirtschaftliche Voraussetzungen	69
f) Loyalitätsforderung und Treueeid	69
g) Verlust der bisherigen Staatsangehörigkeit	70
2. Sondereinbürgerung	70
3. Die Ausgrenzung bestimmter Personengruppen von der Staatsangehörigkeit Estlands	70
4. Staatenlosigkeit	71
5. Aberkennung und Verlust der estnischen Staatsangehörigkeit	72
D. Die Völkerrechtskonformität der estnischen Staatsangehörigkeitsregelungen	73
I. Die Völkerrechtskonformität in bezug auf den russisch-estnischen Grundlagenvertrag von 1991	73
II. Die Völkerrechtskonformität in bezug auf multilaterale Verträge	73
III. Die Völkerrechtskonformität in bezug auf Völkergewohnheitsrecht	75
Kapitel IV Der Minderheitenschutz in Estland	79
A. Der Minderheitenschutz Estlands in der Zwischenkriegszeit	79
I. Der völkerrechtliche Minderheitenschutz Estlands	79
1. Die Minderheitenschutzklärung Estlands vor dem Völkerbund vom 17. September 1923	79
2. Estnische Minderheitenpetitionen vor dem Völkerbund	80
II. Der innerstaatliche Minderheitenschutz Estlands	81
1. Minderheitenschutzbestimmungen in den Verfassungen Estlands	81
2. Das Gesetz über die Kulturselbstverwaltung der völkischen Minderheiten vom 12. Februar 1925	82
3. Die Verwirklichung der Kulturselbstverwaltung durch die nationalen Minderheiten Estlands	84
a) Die deutsche Kulturselbstverwaltung	85
b) Die jüdische Kulturselbstverwaltung	86
c) Der Verzicht der russischen Minderheit auf eine Kulturautonomie	86
B. Der völkerrechtliche Normbestand des internationalen Minderheitenschutzes	87
I. Der Minderheitenschutz im Rahmen der UNO	87
II. Der Minderheitenschutz in Europa	91
1. Der Minderheitenschutz im Rahmen der KSZE/OSZE und des Rates der Ostseestaaten	91
2. Der Minderheitenschutz im Rahmen des Europarates	93
C. Hauptprobleme des völkerrechtlichen Minderheitenschutzes	97

I. Arten von Minderheiten	97
II. Der Minderheitenbegriff im Völkerrecht	98
III. Minderheitenrechte und Minderheitenschutz	100
IV. Minderheitenrechte als Staatsbürgerrechte oder Menschenrechte	101
1. Auf universeller Ebene	101
2. Auf europäischer Ebene	103
V. Minderheitenrechte als Gruppen- oder Individualrechte	104
D. Der Minderheitenschutz Estlands heute	107
I. Verfassungsrechtliche Bestimmungen zum Minderheitenschutz	107
II. Das Gesetz über die Kulturautonomie der nationalen Minderheiten vom 11. November 1993	108
III. Die Definition der nationalen Minderheit	110
IV. Die Gewährung von Minderheitenrechten und ihre Völkerrechtskonformität	112
1. Das Recht auf die Minderheitensprache	113
a) Völkerrechtliche Vorgaben	113
b) Die estnischen Sprachgesetze vom 18. Januar 1989 und vom 21. Februar 1995	114
2. Der Gebrauch von Minderheitensprachen im privaten und öffentlichen Bereich	115
a) Völkerrechtliche Vorgaben	115
b) Die Regelungen in Estland	117
3. Der Gebrauch von Minderheitensprachen als Amtssprache	119
a) Völkerrechtliche Vorgaben	119
b) Die Regelungen in Estland	121
4. Der Gebrauch von Minderheitensprachen als Gesetzgebungs- und Gerichtssprache	123
a) Völkerrechtliche Vorgaben	123
b) Die Regelungen in Estland	125
5. Der Gebrauch von Minderheitensprachen in den Medien	126
a) Völkerrechtliche Vorgaben	127
b) Die Regelung in Estland	129
6. Der Gebrauch von Minderheitensprachen im kulturellen Bereich	130
a) Völkerrechtliche Vorgaben	130
b) Die Regelungen in Estland	132
7. Der Gebrauch von Minderheitensprachen in der Bildung	132
a) Völkerrechtliche Vorgaben	133
b) Die Regelungen in Estland	135
8. Das Recht auf Religionsfreiheit	138
a) Völkerrechtliche Vorgaben	138
b) Die Regelungen in Estland	139
9. Die politische Repräsentation und Partizipation	141
a) Völkerrechtliche Vorgaben	141
b) Die Regelungen in Estland	143

Kapitel V	Das Ausländerrecht Estlands	147
A.	Völkerrechtliche Vorgaben	147
I.	Der völkerrechtliche Normbestand zu ausländerrechtlichen Regelungen	147
II.	Der Rechtsstatus von Ausländern	152
B.	Ausländerrechtliche Regelungen Estlands	153
I.	Aufenthaltsrechtliche Regelungen	153
1.	Das Ausländergesetz vom 18. Juli 1993	153
2.	Die Aufenthaltserlaubnis	156
3.	Die Sondergruppe der ausländischen Militärangehörigen	159
4.	Illegal in Estland lebende Personen	160
5.	Die Paßfrage	161
II.	Der Rechtsstatus von Ausländern in Estland	162
1.	Bürgerliche und politische Rechte	163
2.	Wirtschaftliche und soziale Rechte	166
C.	Die Völkerrechtskonformität der ausländerrechtlichen Regelungen Estlands	170
I.	Die Völkerrechtskonformität der aufenthaltsrechtlichen Regelungen	170
II.	Die Völkerrechtskonformität der Ausländern gewährten Rechte	171
Kapitel VI	Völkerrecht und innerstaatliches Recht in Estland	173
A.	Das Verhältnis von Völkerrecht und innerstaatlichem Recht im estnischen Rechtssystem	173
I.	Die Stellung allgemein anerkannter Normen im estnischen Rechtssystem	173
II.	Die Stellung völkerrechtlicher Verträge im estnischen Rechtssystem	173
B.	Die Folgerungen für das innerstaatliche Recht Estlands	175
I.	Die Folgerungen für das estnische Staatsangehörigkeitsrecht	175
II.	Die Folgerungen für das estnische Minderheitenrecht	176
III.	Die Folgerungen für das estnische Ausländerrecht	177
	Schlußbemerkungen und Ausblick	179
	Anhang	183
A.	Ethnische Zusammensetzung der Bevölkerung Estlands 1989 und 1997	183
B.	Estnischsprachige Situation 1989	184
C.	Verzeichnis völkerrechtlicher Verträge mit Bezug zu Staatsangehörigkeit und Staatenlosigkeit	185
D.	Verzeichnis völkerrechtlicher Verträge mit Minderheitenbezug	188
E.	Verfassung der Republik Estland vom 28. Juni 1992	190
F.	Staatsangehörigkeitsgesetz der Republik Estlands vom 31. Januar 1995	223

XII Inhaltsverzeichnis

G. Gesetz über die Kulturautonomie der nationalen Minderheiten der Republik Estland vom 11. November 1993	235
H. Sprachgesetz der Republik Estland vom 21. Februar 1995	241
I. Law on Aliens of the Republic of Estonia, July 8, 1993	247
J. Statute of the Roundtable of the Republic of Estonia, February 17, 1998	255
Literaturverzeichnis	259

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

AB	Acta Baltica
AdG	Archiv der Gegenwart
AEMR	Allgemeine Erklärung der Menschenrechte
AVR	Archiv des Völkerrechts
Bd.	Band
BDGV	Berichte der Deutschen Gesellschaft für Völkerrecht
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BIOst	Bundesinstitut für ostwissenschaftliche und internationale Studien
BReg.	Bundesregierung
CalWILJ	California Western International Law Journal
ICCPR	International Covenant on Civil and Political Rights
CIEC	Internationale Zivilstandskommission
CTS	Consolidated Treaty Series
Doc.	Document
EA	Europa-Archiv
ECOSOC	Wirtschafts- und Sozialrat
EEK	Estnische Kronen
EG	Europäische Gemeinschaft
EGMR	Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte
EILR	Emory International Law Review
EMRK	(Europäische) Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten
EPIL	Encyclopedia of Public International Law
ER	Estnische Republik
ESSR	Estnische Sozialistische Sowjetrepublik
ETS	European Treaty Series
EU	Europäische Union
EuGRZ	Europäische Grundrechte Zeitschrift
FJIL	Florida Journal of International Law
FS	Festschrift
GUS	Gemeinschaft Unabhängiger Staaten

XIV Abkürzungsverzeichnis

GYIL	German Yearbook of International Law
HKNM	Hoher Kommissar für nationale Minderheiten
HRC	Human Rights Committee
HRJ	Human Rights Journal
HRLJ	Human Rights Law Journal
Hrsg.	Herausgeber
IACourtHR	Inter-American Court of Human Rights
ICJ Rep.	International Court of Justice Reports of Judgments, Advisory Opinions and Orders
IGH	Internationaler Gerichtshof
IJGR	International Journal on Group Rights
ILC	International Law Commission
ILM	International Legal Materials
IPbpR	Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte
IPwskR	Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte
JfOR	Jahrbuch für Ostrecht
JfIR	Jahrbuch für Internationales Recht
JöR	Jahrbuch des öffentlichen Rechts
KGB	Komitet Gosudarstvennoj Besopasnosti
KP	Kommunistische Partei
KPdSU	Kommunistische Partei der Sowjetunion
KSZE	Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
LNTS	League of Nations Treaty Series
NDLR	Notre Dame Law Review
ODIHR	Office for Democratic Institutions and Human Rights
OE	Osteuropa
OSZE	Organisation über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
PAE	Pravovye Akty Èstonii (amtl. russ.-sprachiges Mitteilungsblatt für die wichtigsten estnischen Gesetze - deutsch: Rechtsakte der Republik Estland)
PCIJ	Permanent Court of International Justice
RCEEL	Review of Central and East European Law
Res.	Resolution
RFE/RL	Radio Free Europe/Radio Liberty
RGBl.	Reichsgesetzblatt
ROW	Recht in Ost und West
RSFSR	Russische Sozialistische Föderative Sowjetrepublik

RT	Riigi Teataja (Staatsanzeiger)
RTL	Riigi Teataja Lisa
SGP	Sovetskoje gosudarstvo i pravo
SSR	Sozialistische Sowjetrepublik
StIGH	Ständiger Internationaler Gerichtshof
SZIER	Schweizerische Zeitschrift für internationales und europäisches Recht
UdSSR	Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken
UNESCO	UN Educational, Scientific and Cultural Organization
UN-HRCee	UN Human Rights Committee
UNO	United Nations Organization
UNTS	United Nations Treaty Series
WGO-MfOR	Die wichtigsten Gesetzgebungsakte in den Ländern Ost- und Südosteuropas - Monatshefte für Osteuropäisches Recht
V ER	Vedomosti Èstonskoj Respubliki
VJIL	Virginia Journal of International Law
VN	Vereinte Nationen
VO	Verordnung
V	Vedomosti
VSO	Verfassungs- und Verwaltungsrecht der Staaten Osteuropas
YBILC	Yearbook of the International Law Commission
YBUN	Yearbook of the United Nations
ZaöRV	Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht
ZOF	Zeitschrift für Ostforschung
ZOR.NF	Zeitschrift für osteuropäisches Recht. Neue Folge
ZP	Zusatzprotokoll